

Das längst Marode in unseren Wirtschafts- und Lebensweisen erfährt mit Corona einen gefahrverschärfenden, aber auch zu neuen Möglichkeiten drängenden Beschleunigungs-Impuls.

Einmal mehr lassen dabei Umfang und Geschwindigkeit staunen, mit denen die Regierungen jedenfalls des reichen 'Westens' sich zum Aufbringen riesiger Finanztropf-Summen imstande sehen und diese vollmundig in Aussicht stellen, damit der Sturz in Insolvenz und Arbeitslosigkeit ebenso gestreckt werden kann wie die Ausbreitung von Covid-19

Nicht weniger aber sollten alle die staunen, die sich von globalisierter Bündnispolitik mit entsprechendem Säbelrasseln und sogenannt 'regelbasierter', aber zugleich sehr wohl parteiisch rücksichtsloser Welt- & Handels-Politik – behauptungsweise werteveressen – noch immer blindlings viel versprechen.

Befund: Wer reich und also mächtig genug ist, schert sich um Werte und Regeln, je enger es wird, desto weniger:

- Da gibt es plötzlich Wege, den klar fiktiven Charakter von Geld unmaskiert ins Spiel zu bringen.
- Und da gibt es die Selbstverständlichkeit velseits schädigender Koordinationsverweigerung jenseits aller sonst so vollmundig behaupteten 'Gemeinsamkeiten' und jenseits aller von anderen angeblich nicht erreichten eigenen 'Zivilisiertheit'.
- Beides im Übrigen am Ende ganz gewiss auch zu Lasten vieler (vorläufiger ?) Profiteure solcher 'Spiele'.

Immerhin lässt sich aus dem neuerlich offenbaren, einmal mehr denkbar unmaskierten Umgang mit Geld in seiner bisherigen Konstruktion für die uns allen nun abverlangten Not-Auswege aus CRASH und Lebensgrundlagen-Zerstörung Fundamentales lernen!

Geld neu betrachtet – als Grund-Infrastruktur-Instrument

GELD – jenseits scheinbar zweifelsfreier Goldstandards – gilt es endlich neu zu justieren als das wirtschafts-ermöglichende GRUND-INFRASTRUKTUR-INSTRUMENT von Gesellschaften, deren Wirtschaftsleben an der stabilen, preislich – kostenwahren Verrechenbarkeit ihrer Güter und Dienstleistungen hängt.

Es bedarf dabei – nicht weiterhin zu ignorieren – einer Parallel-Entwicklung von Produktivität und Arbeits-Entgelten, damit sich die Kaufkraft dieses Instruments verstetigt.

Geldschöpfungsinstanz

Und es bedarf dabei einer exklusiv als MONETATIVE institutionalisierten GELDSCHÖPFUNGS-INSTANZ nach eindeutigen Verfassungs-Vorgaben zur monatlich/jährlich verlässlichen Ausgabe von:

- BÜRGERGELD (Umfang: 1/3 BIP)
- STAATSHAUSHALTSGELD (Umfang: 1/6 BIP)
- KREDITGELD auf Antrag an Geschäfts-Banken (max. Umfang: 1/2 BIP)

Kostenwahrheits-Instanz

Auf der Ebene der EXEKUTIVE – im Dienst einer geldwirtschaftlich stabil funktionstüchtigen MONETATIVE – bedarf es ü b e r d i e s einer KOSTENWAHRHEITS-INSTANZ, in Gestalt einer INDEXIERUNGS-BEHÖRDE, die jedes im Land gehandelte Gut und j e d e gehandelte Dienstleistung mit einem kennziffer-bezogen errechneten Steuer-Betrag, einer produktspezifischen INDEXSTEUER belegt, um sicherzustellen, dass

- die monetativ als gesellschaftlich-wirtschaftliche Freiraum-Generatoren eingesetzten Zentralbank-Gelder nicht ohne entsprechende Lasten-Verrechnung einfach in Bürger- oder Exekutivhand verbleiben, statt als erneutes Infrastruktur-Geldschöpfung-Potential wieder an die Zentralbanken zurückzufließen.
- die marktverhaltens-lenkenden Preise endlich kostenwahr ausfallen und wir die heutigen Lastenverzerrungen hinter uns lassen können.

Der Staat als Gemeinschaftswerk seiner Bürger/innen steht in einem Dienstverhältnis zu diesen.

Politische Gemeinwesen haben – im Wege einer wohlüberlegt instrument-zuweisenden EINKOMMENSGRUND-ORDNUNG – Bürger/innen, Exekutiven und Geschäftsbanken auskömmlich mit dem wichtigsten Infrastrukturinstrument ihres Wirtschaftens und ihrer Kulturleistungen grundauszustatten:

- mit einer GRUNDGELDMENGE mit Rückführungs-Mechanismus auf dass daraus erhebliche Aktionsfreiheit erwachse für ein gutes Handling des erwerbswirtschaftlichen Leistungsspektrums einer Gesellschaft.

Am Produktende (und nur dort) bleibt dann immer das rückabzuschöpfen, was daran als Gemeinwesens- Vor- & -Nach-Leistung wieder in die monatlich/jährlich neu grundgeldschöpfende Zentralbank-Verwaltung gehört!

Verhältnis Zentralbank-Geld - Indexsteuer-Geld

Es mag eine Differenz geben – zwischen jährlich neu zu schöpfendem Zentralbankgeld und rück-abgeschöpftem Indexsteuer-Geld. Diese ist und soll sein eigentums-schaffend verbleibende Wertschöpfung aus Bürger/innen-Leistung, auf die diese bauen, die sie schenken und die sie vererben können.

Eigentums-Grund-Ordnung

Im Wege einer wohlüberlegten Grund-Rechte und Wirtschaftseigentums-Rechte abwägenden EIGENTUMS-GRUND-ORDNUNG obliegen dem Staat Rechtsregeln auch für den Bereich der Produktionsfaktoren:

BODEN, KAPITAL, ARBEIT

Eine Index-Besteuerung kommt hier freilich nur im Bereich des Faktors Boden in Frage!

Denn eine Besteuerung von Einkommen, das sich Bürger/innen in welcher Funktion immer persönlich via Arbeits und/oder Vermögens-Einsatz erwerben, spiegelte keine ihren Einsatz tragenden Gemeinwesens-Anteile: sie sollten deshalb auch keiner Besteuerung unterliegen. Auch nichts sonst.

A r b e i t wird aktuell, individuell wie kooperativ, zum Zwecke von ERTRAG erbracht – in Form von Arbeits-Entgelt und Kapital-Gewinn-Anteilen.

K a p i t a l als unternehmerseits aus persönlichen Arbeits-Entgelten und Anteilseigner-Gewinnen akkumulierter und gezielt investierter Produktivitäts-Ertrag fließt nicht allein einfach aus der je aktuellen Anteils-Eigentümer- bzw. Kapitalgeber-Quelle. Es enthält immer Anteile aktueller wie über ggf. sogar viele Jahre produktiv gewordener Gemeinschafts-Leistungen, so dass Gewinn-Anteile (dividendenweise, nicht in Form sogenannter 'Gratifikationen') immer zu jeweils zu vereinbarenden Quotienten auch allen Mitarbeitenden zustehen.

B o d e n schließlich bildet den einzigen nicht vermehrbaren und zudem lage-abhängigen Produktionsfaktor.

Man kann ihn verbessern, seine Lage und Umgebungs-Attraktivität in Grenzen bis erheblich aufwerten, ihn belasten, gar ruinieren im Sinne einer extrem eingeschränkten Brauchbarkeit, ihn samt oder nur seinen Untergrund wirtschaftlich auf die verschiedenste Weise nutzen. Er sollte Gemeingut sein, unveräußerliches Bodenrechts-Eigentum der jeweiligen Gemeinwesen, seine Nutzungsrechte jeweils pachtbar.

Im Sinne einer erwünschten Eigentumsverschiebung: Jeder Eigentümerwechsel heutigen Grundeigentums, sollte mit einer 15%igen qm-Minderung zur Verwandlung in Gemeinwesens-Pachtland mit geeigneten Erbbaurechten einhergehen!

ARBEIT und KAPITAL schaffen Erträge aus Leistung. Oder sie schwinden aus welchen Gründen auch immer.

BODEN kann zwar seine Brauchbarkeit verlieren. Er existiert weiter. Sein Markt-Wert bzw. sein Pacht-Wert hängt jedoch immer vor allem an der Gemeinschaftsleistung, die seine Nutzung in ihrer jeweiligen Attraktivität definitiv bestimmt. Auch er bzw. seine Nutzungspacht wäre also im Unterschied zu Kapital und Arbeit eines der Güter, dessen Indexierung Gemeinschaftsleistung und -Lasten kostenwahr abzubilden hätte.

G e l d in den überkommenen Struktur-Mechanismen kann nur noch Minimales leisten:

- Verzögerndes, was den Total-Crash und die bevorstehende Absturzwelle in die Arbeitslosigkeit angeht,
- noch intensiver Sprengendes, was die nun bevorstehenden Umverteilungsprozesse angeht (noch einmal erheblich mehr nach oben als bisher bereits)!

Sprung-Chance: Vom Casino-Geld zu einer stabilen GELDINFRASTRUKTUR !

Erforderlich ist folglich eine beherzt DISRUPTIVE GELDPOLITIK, die unser Wirtschaften verstetigt und dem Augenmaß neuen Raum gibt:

Zu fragen wäre nämlich, ob sich nicht vielleicht durch eine allmähliche Implementierung einer System-Alternative Spielräume verändern ließen?

Könnte man nicht beginnen, das oben umrissene GELDINFRASTRUKTUR-SYSTEM als paralleles Regionalwährungs-System zu installieren hin zu einem zumindest zeitweilig und schließlich ins Dauerhafte übergehenden bedarfsgerechten Nebeneinander ? !

/ dergleichen könnte jeder Staat dieser Welt einschließlich Staatenverbänden wie der EU autonom so handhaben !

Zur Zeit zerrinnen bisherige Regeln schließlich allenthalben wie Sand zwischen unseren Fingern . . . !

Das noch benötigte, aber hochgefährdete Auslauf-Modell, eu-seits der Euro:

Die EU wird nicht darum herumkommen, sich künftig auf die immense Kraft respekt-getragen und anregungs-offen gelebter, vorwiegend kommunikativer Nährungs-Zielsetzungen und -Strukturen zu besinnen - anstelle des Fetischs vereinheitlichter Supranationalität!

Sie muss lernen, den unterschiedlichen Entwicklungsständen ihrer Systeme und der kulturellen Vielfalt ihrer Gemeinwesen erheblich angemessenere Rechnung zu tragen als bisher! Denn so, wie konstruiert, richtet die in sich unflexible Gemeinschafts-Währung des Euro, auf Dauer inakzeptable Flurschäden an. Auch in Richtung größerer Einheitlichkeit gesteigerte supranationale Wirtschafts- und Finanz-Kompetenzen vermöchten da keine Ballancen zu schaffen - zu viele EU-Bürger/innen bestehen auf der Fortdauer kontinentaler Vielfalt und entsprechenden Selbstwirksamkeiten!

Nicht gleichgeschaltete Machtkonzentration zum Zwecke stetig vergrößerbarer Konkurrenzfähigkeit in der Welt wird überdies das Leben auf dem Planeten gedeihlicher gestalten helfen müssen - in den Kontexten und Wechselwirkungen von ökologischen, finanzindustriellen und Pandemie-Krisen . . . !

Allein ein Einschwingen namentlich von uns West- Mittel- und Süd-Europäern auf endlich arroganz-freie Augenhöhe mit allem, was da als Mensch den gesamten Planeten bevölkert, wird die erforderliche Friedenstauglichkeit nach innen wie außen gewinnen helfen!

Bevor nun zusammenbricht, was nurmehr über schwächste Stabilisierungs-, ja Fortexistenz-Wirkungen verfügt – der Euro -, gälte es, solange es geht, die aktuellen Geldschöpfungspotentiale gezielt in die Breite hinein einkommens-stabilisierend zu nutzen. - Auf ihnen ´ruhen´ ja offenbar alle gegenwärtigen Zentralbanken-, Banken- und Währungs-Systeme der Welt (einschließlich des Euro). . .

Die Fiktionalität des Geldes im Rahmen der genannten Systeme soll, so wäre mit ausdrücklichem Krisenbewältigungs-Anspruch zu entscheiden, für alle erklärtermaßen zumindest solange beibehalten werden, bis ein System-Ersatz ins Leben gerufen wäre!

Denn es gilt, die pandemie-politisch gefesselten Geschäftstätigkeiten wenigstens geldsystematisch solange wie möglich in vertrauten Bahnen zu halten. Was immer die globalisierten Handels-Verkettungen in diesen Krisenzeiten nurmehr eingeschränkt hergeben, das sollten alle auf den da gelegten Wegen nutzen. Nicht wenig daneben an noch möglichst hoher geldwerter Abwicklung wird in diesem Zusammenhang ebenfalls anstehen.

Rolle der Banken; Börsen-Moratorium:

Was dann an Banken und Unternehmen politik-seits mit ggf. ausgedehnten Insolvenz-Verzögerungs-Spielräumen ausgestattet werden sollte, kann und soll vorderhand seine Geschäfte in ansonsten vertrautem Rechtsrahmen fortführen, wenn auch unter Verlust einer längerfristig verfügbaren Vertrauensbasis. . .

´Rettungen´ mit Steuergeldern wie gehabt jedoch, dürfte es dem gesamten Bankensektor gegenüber nicht mehr geben!

Für Kreditblasen-Tilgungen in wessen Händen immer steht im Rahmen des Umstiegs in die neuen Regionalgeld-Wirtschaften keine Steuer-Gemeinschaft mehr zu Gebote – es gibt sie z.B. ab Stichtag 1.10.2020 nicht länger !

Denn GELD bedarf künftig einer grundlegend anders als bisher verankerten Fiktionalität !

Bei erhaltener Banken-Liquidität bliebe:

// das sich schmälernde Girokontengeschäft

// auch die Kreditgeschäfte als erheblich erschwertes Geschäftsmodell

// die Immobilien, Versicherungs- und Wertpapier-Geschäfte besonders im Umfeld von Großvermögen

Ein vielleicht halbjähriges Börsen-Moratorium sollte unterdes den Geschäften aller vorderhand weiterhin soweit möglich welthandels- wie casino-kapitalistisch Agierenden immerhin mit einem Stück Überschaubarkeit verordnen!

Unternehmens-Spielräume:

Alle Einzel-Akteur/innen wie Unternehmen, die unter so verändert beibehaltenen System-Bedingungen vorläufig bis weiterhin ganz oder teilweise auf Euro-Basis ihren Geschäftstätigkeiten nachgehen wollen, sollen das tun können, solange sie wollen.

Ihre Mitarbeiter/innen allerdings hätten die Wahl, wieviel ihrer Arbeitsentgelte sie weiterhin in Euro ausgezahlt erhalten möchten - *denn parallel soll ja ein geld-systematisch neuer Struktur-Mechanismus ins Leben gerufen werden, so das hier vorgeschlagene Procedere. . . !*

Es werden also die ZB-seits jeweils verfügbaren Wechselkurse denen gegenüber zu berücksichtigen sein, die in der jeweiligen Regional-Parallel-Währung bezahlt sein wollen.

Jede/r, die/der das will, wird im €, solange dieser existiert (und das wird er, solange genügend Menschen in der EU das wollen), weiterhin Raum für Finanzspekulationen finden, . . .

. . . aber es mit einer zunehmenden geldwirtschaftlichen Systemwechsel-Bereitschaft zu tun bekommen - seitens aller börsen wie nicht-börsennotierten Unternehmen, die Auswege suchen aus den spekulativ erzeugten Kursstürzen ihrer Anteile im Zuge der immer ausufernderen Krisenzyklen . . . – bzw. seitens der Immobilienbesitzer in aller Welt !!!

U.U. wird der Wunsch wachsen nach entsprechend baldigen Umnotationen von Betriebs- wie Immobilien-Kapital, Bilanzierung und Zahlungsverkehr von € auf €DE gemäß den tagesaktuellen Kurs-Verfügungen seitens der ZB !

Steuerstaatsbereich:

Jede/, de/der weiterhin im €-System operiert, wird sich zum 1.8.2021 steuerlich komplett auf das dann allein gültige INDEXSTEUER-SYSTEM umzustellen haben !!

(Steuerflucht und Steuerhinterziehung adé !

Zölle nach D adé !

Handelsabkommen adé !)

Sozialstaatsbereich:

Im Sozialstaatsbereich ist zu rechnen mit einer schrittweisen Sofort-Abwicklung der bisherigen staatlichen Transfer- & Versicherungs-Systeme

/Übergangs-Aufstockungen der ab 1.8.2020 ersatzweise verfügbaren Bürgergelder in € - gemäß den aktuellen (EndeMärz bis ? gezogenen) Nothilfe-Maßnahmen der Regierung

(bis das Steuersystem zum 1.8.2021 gewechselt ist und die Mietpreissituation sich infolge des neuen Steuersystems ebenfalls ins Angemessenere stabilisiert !)

Noch einmal zur Vergegenwärtigung:

Die bisherigen Systeme arbeiten mit den kompliziert verschränkten, doppelten Geldschöpfungs-Instanzen ZB und Banken-Landschaft samt Interbankensystem. So entstehen in kleinem Umfang ZB-Geld und in immer aufgeblähterem Umfang GIRAL-Geld, - letzteres immer seltener realwirtschaftlich eingesetzt. . . Dabei finden wieder und wieder wachsend unlautere Mittel Einsatz, ohne dass 'die Politik' dem greifbaren Einhalt geböte! *Kreditgeld-Blasen und entsprechende Finanzkrisen werden in der Folge zur regelmäßigen Heimsuchung der übergroßen Mehrheit der Menschen . . .*

Administriert ist diese Situation durch hinsichtlich ihrer Wirtschaftskraft bzw. -schwäche und Verschuldungsintensität international konkurrierende (!) Steuer-Staaten mit rund 50 % Staatsquote am BIP und – nicht allein im Falle der EU – internationalen Korsett-Vereinbarungen mit hohen Ungleichheits-Auswirkungen. . . - Insgesamt arbeiten nahezu alle mit denkbar aufwändigen, aber unter Sparzwänge gestellten Regelungsgefügen, über denen sich trotz etwaigen Wachstums die tatsächlichen Kernleistungen immer mehr abschwächen!

Die aktuelle Pandemie-Krise mit dem nun verzögerungshalber verhängten Wirtschafts-Shut-Down strapaziert nun zum einen die Geldschöpfungsfähigkeit des bisherigen Systems einmal mehr, so sehr, dass da Überlebensgrenzen näher rücken.

Das eben Skizzierte deutet in ersten Zügen einen denkbaren Weg des Ausschleichens an.

Ballance-schaffend ginge es um ein Einschleichen veränderter Fiktionalitäts-Grundlagen für GELD.

Während die staatlichen Administrationen dieser Welt Kanäle suchen und schaffen, bei darniederliegender Wirtschaft für Erträglichkeiten schaffende Zahlungsmittelmengen in den Händen der allermeisten zu sorgen, wohlwissend, dass so die alten Funktionsmechanismen weiter geschädigt werden . . .

. . . - ist kaum ein günstigeres Zeitfenster als aktuell denkbar, um Formen von System-Change, wie so gern ohne weitere Füllung apostrophiert, einzuschleichen . . . !

Durch einen solchen Ausschleich-Einschleich-Vorschlag könnte sich mit Sicherheit jeder Staat dieser Welt zu vergleichbarem Procedere angeregt fühlen.

Zu gewinnen wäre eine auf gänzlich neue Weise freimütig-kooperationsfähige Autonomie aller, die sich entschlossen, sich solcherweise auf den eigenen Beinen aufzurichten und erheblich mehr Vernunft und Wohlwollen in ihre weltweiten Austauschbeziehungen zu bringen. . .



Das hier nun vorgeschlagene Einschleich-Modell:

eu-seits binnenmarkts-orientierte, aber landesspezifisch politisch zu stabilisierende Regional-€s mit einer zur Clearing-Institution gewandelten EZB:

Supranationale Staaten-Verbünde wie die EU sind währungspolitisch hoch ballanceverlust-gefährdet, wenn sie wie bisher einen Einheits-Euro über unterschiedlich divergente Wirtschaftsentwicklungen zu stützen versuchen. Das schafft friedensuntaugliche Spannungen zwischen den Mitgliedsstaaten.

Modellzweck 1 : Es bedarf zwischen ihnen also einer gewissen Währungs-Regionalisierung mit gemeinsamer Clearing-Stelle , der im Grunde künftig einzigen Zentral-Funktion einer EZB.

Es wären also in freier Entscheidung der Mitgliedsstaaten €s mit jeweiligem Staatenkürzel als **parallele REGIONALWÄHRUNGEN** zu installieren - für Deutschland den **€DE**.

Modellzweck 2: zur Fundierung eines alte System-Bausteine bereits z.T. ablösenden Ersatz-Konstrukts mit Perspektive und zur Vorbereitung von künftig voll zu Etablierendem *ginge es um den Wechsel von einem Steuerstaat wie bisher zu einem INFRASTRUKTUR-STAAT, in dem Geld den verfassungsgemäßen GRUNDAUSSTATTUNGS-MECHANISMUS zu bilden hätte, mit Hilfe dessen Bürger/innen wie Staat endlich erheblich stabiler als bisher operieren könnten.*

Dieser Mechanismus bestünde aus **LZB-geschöpftem BÜRGER-GELD, STAATS-GELD** (Gesamt-Umfang: 1/2 BIP) **UND BANKEN-/KREDIT-GELD** (auf Antrag, besichert; Fix-Zinssätze, Zinseszinsverbot)

Sein geldmengenstabilitäts-schaffender **Rücklauf hätte durch ein** entschieden einliniges (also ohne irgendwelche weitere Steuern) **INDEX-STEUER-SYSTEM** zu erfolgen, das durchweg, also ausnahmslos, vermittels eines Kennziffersystems für nachvollziehbar gemeinschaftskostenwahre Preis-Anteile aller im Land gehandelten Waren, ganz gleich welcher Herkunft, sorgte.

Die Effektivitäts-Impulse eines solchen Systems wären immens!

Stabilität bestünde dann, wenn **Produktivitäts- und Arbeitsentgelt-Entwicklung in jeweils enger Koppelung** gehalten würden!

Procedere:

Der Einschleich-Vorschlag könnte *einen ersten Geldschöpfungsvorgang* zum 1. August 2020 ins Auge fassen mit insgesamt für 2020 der Hälfte dessen, was in einem ganzen Jahr an ZB-Geld-Grundausrüstungs-Auszahlungen zu leisten wäre.

- Wie?

- über die Einrichtung elektronischer Pro-Kopf- (für jede/n (einschl. aller SGBII-Empfänger/innen) und Institutions-Konten (Zugang über mobile TANs)

Was landet hier?

- alle ZB-Bürgergeld-Zuweisungen (– – *vorerst gemindert um die hier vorgesehenen Gesundheitsfonds- und Ausbildungs-Spar-Beiträge, bis diese Bereiche neu institutionalisiert sind !*
- und die bisherigen Zahlungen an die SGBII-Berechtigten auf entsprechende Monatshöhen ausgeglichen !)
- alle regierungsseitigen Kurzarbeitsgeld-Überweisungen
- die Hälfte aller regierungsseitigen Fonds-hilfen zur Streckung der Unternehmensfähigkeit // die andere Hälfte erfolgt in € !

Nutzbarkeit dieser Konten:

– für welchen privaten wie öffentlichen Zahlungsverkehr auf €DE-Ebene immer

/dieser kann für die maximale Dauer 1 Jahres erst einmal nur rein elektronisch erfolgen; ab 1.8.2021 bestünde verfassungsrechtlich garantierte P F L I C H T zu umfassender BARGELD-Verfügbarkeit (!!)
und den dafür notwendigen Einrichtungen

– als Mitwiker-Konten für private wie öffentliche Investitionen in eine weiträumig kooperative Erarbeitung und Errichtung grundlegend auf Gedeihlichkeit hin um- oder neu-konzipierter Anbieter-/Unternehmens-Strukturen
– *jederzeit mitsprache- und anregungsoffen gemacht und gehalten (!) für a l l e, also entwicklungs-anregend-transparent organisiert im Wege geeignet gebauter neuartiger Internet-Transparenz- und Kooperations-PLATTFORMEN !!*

Im Bereich des Bankwesens sollte eine Schwerpunkt-Verlagerung auf den Bereich der Genossenschaftsbanken mit strikter Gemeinnützigkeits-Verpflichtung erfolgen. Dazu wären diese zu zweigleisiger Arbeit in beiden Währungs-/Geldsystem-Bereichen zu verpflichten.

– im €DE-Bereich unterlägen alle Regelungen einem klaren VERSTETIGUNGS-GRUNDSATZ: also fixe Zinssätze, Zinseszinsverbot.

//Arbeit ausschließlich mit Kundengeld-Einlagen und ZB-seits gewährten 1%-Krediten, die maximal zu 2% an Kunden ausgereicht werden dürften !

// darüber hinaus erwüchse diesen Banken eine neue Zentral-Aufgabe im Bereich der Überführung von Wertpapierbesitz aus dem €-Bereich in den Aufbau des Parallelbereichs des €DE: Vorzunehmen

wäre hier eine obergrenzen-abgestimmte Einwerbung und Begleitung von 1:1 Investitions-Engagements in die Mitwirkungs-Bereiche veränderter Anbieter-Gefüge hinein !!

//// bei gesetzlich fixierten Dividendenhöhen auf 2% des erreichten Gewinnvolumens bei Reinvestition, auf 1% bei Entnahme !

// daneben traditionelle Immobilien und Versicherungs-Geschäfte in beiden Bereichen, auch von € > €DE (1:1, aber: etwaige Rückkonvertierung nur gemäß tagesaktuellen ZBRD-Kurs-Vorgaben!)

//im €-Bereich ansonsten Geschäfte wie gehabt

Die neue deutsche Regionalwährung (€DE) stünde für ein auf 2000 Mrd €DE aktuell krisen- und perspektiv-bedingt geschrumpft gedachtes deutsches BIP.

- 1/3 davon: 666 Mrd €DE gingen als jährliches BGE an jede/n Einwohner (egal ob Bürger oder mehr oder minder Aufenthaltsberechtigter) = 650 €DE /Kopf/Mon (- - für 2020, da ab 1.8., zum Einstieg de Hälfte !)

davon: 147 €M/Mon/Kopf Par. Gesundheits-Fonds (andere Hälfte als Leistungsbereich der Unternehmen 150 Mrd €DE/Jahr, gemittelt /pro Mitarbeiter)

davon: /fürs Kind 80 €M Pflichtausbildungssparvertrag zu 0,5 %

- 1/6 davon: 333 Mrd €DE bildeten den €DE-STAATSHAUSHALT (für 2020 ab 1.8.: 165 Mrd €DE !)

für INFRASTRUKTUR-AUFGABEN im Auditiv und Gesetzgebungs-, im Verwaltungs-, Justiz- und Sicherheits-Bereich, im Verkehrs-, Kommunikations-, öff. Gebäude-, Sozialwohnungsbau-, Energie-, Wasser- und Entsorgungs- sowie im Bildungsgutschein-Bereich . . .

/ Verwendung größtmöglicher Aufmerksamkeit auf Ausgestaltung und Betrieb der streng an die jeweiligen Parlamentsvorgaben gebundenen Indexierungsbehörde (*hier nicht zuletzt die Belegung der Arbeitsentgelts-Kennziffern mit Angemessenheits-Werten !!*)

für den Betrieb einer INFORMATIONS-PLATTFORM (im Umfang von rd. 10 Mrd €DE/Jahr) zur qualitäts-anregenden Gewährleistung eines informativ und weltanschaulich breit gefächerten Journalismus (statt Rundfunk-Gebühren ohne Qualitätsanregungs-Möglichkeiten)

für die AUFSICHT über gesellschaftliche ENTWICKLUNGS-EINRICHTUNGEN

/wie eine BÜRGERWERKS-ZENTRAL-PLATTFORM – s.o. und z.B.:

http://www.buergerbeteiligung-neu-etablieren.de/0-XR-Board/bildung_von_umbamediatoren2.html

/wie eine BILDUNGSLANDSCHAFTS-PLATTFORM samt der Organisation und Vergabe von Bildungs-Gutscheinen

/wie eine paritätische GESUNDHEITS-PLATTFORM, die ausgesprochen investigativ größtmögliche öffentliche Transparenz zu bieten hätte:

– über den pro Leistung jeweils konkret anfallenden materiellen und personalen Aufwand

– über die Preise und nachgewiesene Leistung von Pharmaka. Hier wären der einzuberechnende Forschungsaufwand wie die Kosten der enthaltenen Wirkstoffe wie der produktbezogene Herstellungsaufwand nachzuweisen. Wo die Pharmaindustrie sich dem verweigern sollte, gilt es Alternativ-Anbieter einzuwerben und Kapitalausstattungen zusammenzutrommeln.

LEISTUNGSUMFANG: Versicherten-Anteil 150 Mrd €M, Unternehmens-Anteil 150 Mrd €M, gemittelt nach Mitarbeiterzahlen abzuführen

für besondere Nothilfe

/ u.a. – für Kurzarbeitergeld, Hilfsfonds, . . .

. . .

Und nicht länger : für Subventionen !!!

- 1/2 davon: 1000 Mrd €M für 1% ZB-Kredite ausschließlich an Genossenschaftsbanken zur 2% Weitervergabe (Kein Zinseszins!) an KMU vor Ort bis 150 Beschäftigte und 25 Mio Jahresumsatz

Brauchte der Staat mehr Geld als das Sechstel der ihm verfügbaren jährlichen Geldschöpfung, sind wie für alle anderen die Banken sein Geschäftspartner – zu den für alle gleichen Konditionen.

Insgesamt muss gelten:

Kreditgeschäfte kosten für alle fix das Gleiche und sind jeweils ggf. nach Jahresfrist fortzuschreiben.

Kontoführung kostet. Beratende Kooperations-Förderung kostet. Beides im Benehmen einer jeden Bank.

KAPITALVERKEHRSFREIHEIT nurmehr binnenmarkts-intern. Joint-Ventures nurmehr die einzig angeratene weltweite Kooperationsform, landesspezifisch vorzugeben.

Gesundheitsleistungen sind nicht anders zu indexieren als andere Leistungen und sind für alle gleich zu veranschlagen nach konkret angefallenem materiellem und personalem Aufwand.

Gesundheitsleistungen und -Einrichtungen hinreichend erreichbar, daneben punktuell hochspezialisiert und mit Notstandspuffern vorzuhalten, ist STAATLICHE INFRASTRUKTUR-AUFGABE, die, auch wo sie privat erbracht wird, vollständig dem Gemeinnützigkeitsgebot unterliegen muss.

Tarifliche Leistungen sollten bundeseinheitlich zwischen einem alle Bürger/innen umfassenden Paritätischen Gesundheitsfonds und Vertretern der Pflegekräfte ausgehandelt werden.

Ein **Bildungs-Gutschein-Budget**, orientiert an Regelbildungszeiten, für jede/n ist Gemeinwesens-Aufgabe.

Für individuell ggf. ausuferndere Bildungswege und Fortbildungen wie Umschulungen stehen die Pflicht-Ausbildungssparverträge, die bis zum 22 Lebensjahr zu bedienen sind, zur Verfügung.

Einrichtungen von der Kita bis zur Uni und sonstigen (Fort-)bildungseinrichtung, die innergesellschaftlich um deren Einlösung in ihren Einrichtungen werben, müssten sich staatlich auf eine Übereinstimmung von verfolgten Zielen und gebotenen Niveau zertifizieren lassen.

Grundsätzlich herrschte Angebots- Vielfalt und Freiheit – kontrapunktiert durch ein staatlich abgesegnetes Level-Zertifikat-System, das Berufsfähigkeiten zu spiegeln hätte.

Der bisherige Globalisierungsprozess hat deutlich zu viele schädliche Wucherungen gezeitigt: Aufräumen ist angesagt !

Angesichts der verschiedentlichen Tödlichkeit weltweiten Massengüterhandels mit versprengten Wertschöpfungsketten muss die Gesamtwertschöpfung von Produkten mit Ausnahme ausschließlich extern verfügbarer Güter regional auf sinnvoll groß, aber nicht übergroß geschnittene Binnenmarkt-Radien umkonzipiert werden !!

Verantwortliches Wirtschaften bedarf kürzestmöglicher Transportwege und in Summa deutlich rückläufigen Energie-Aufwandes !! Sinnvoller Puffer-Bevorratungen nicht weniger ! Das Just-in-Time-Modell ist da vermutlich reichlich grenzwertig !!

Auch bedarf es u.a. eines bedürfnisgerechten Ausbaus von öffentlichem Regional- und Nah-Verkehr als gebührenfreier Gemeinwesens-Aufgabe für den jeweiligen Wohnumkreis von 50 km.

Zunehmend dominierendes Wirtschafts-Ziel: weg von produktionsumfang-erhaltender Masse hin zu regional und binnenmarkt-angemessen auszuhandelnder Bedarfsgerechtigkeit ! !

Erwerbsarbeitsplätze brauchen Gesellschaften schließlich gerade so weit, wie sie sich entschließen, jeweils geldweise erwerbbar Produkte und Dienstleistungen vorhalten zu wollen. Ansonsten wird ein Wieder-Entwickeln von enger wie weiter nachbarschaftlichen geldfreien Hand-in-Hand-Leistungen sich einstellen - für alle transparent über **HAND-IN-HAND-PLATTFORMEN im Internet**. . .

Und es bedarf ganz selbstverständlich beachtetem zwischen-regional-wirtschaftlichen Gleichgewichts in den Handels-Aktivitäten !

Sogenannte 'Exportweltmeisterschaften', auf die wir Deutschen uns fatalerweise soviel zugute halten, erzeugen u.a. je länger je mehr nicht zuletzt den Hamsterrads-Stress immer unsinniger angetriebenen Produzierens und Wegwerfens weltweit. Um ihretwillen müssen sich andere mit ihren kleineren Hamsterädern ohne die Chance zum eigenen Hamsterrad-Ausbau ver-, ja über-schulden. . .

U.a. Deutschland muss begreifen, dass es nicht anstelle anderer Produktions-Kapazitäten an sich ziehen und diesbezüglich gar noch wachsen kann !

Jede Region dieser Welt hat das Recht auf ihre eigenen Produktionskapazitäten und deren Entwicklung genau so weit, wie sie sie braucht und anzielt.

Wenn alle ihr Produktions-Know-How wie ihr System-Know-How teilen, gewinnen sich alle in kürzester Zeit die Fähigkeit, regional-binnenwirtschaftlich auf eigenen Beinen zu stehen und einen alle belebenden kulturellen Austausch zu pflegen, der hilft, unser aller Wirtschaften immer gedeihlicher auf die weisen Funktionszusammenhänge, die wir der Natur unseres Planeten und des Kosmos ablauschen können, auszurichten . . . !!!

Wo Patente überhaupt noch Gewicht haben sollen, sind sie doch immer zu übergroßen Teilen auf rahmenermöglichende Gemeinschaftsleistungen aufgebaut, so allenfalls für die Dauer von 7 Jahren (dem Zeitraum, in dem sich ja auch unser Körper erneuert)!

Die Menschen j e d e r Region haben das Recht, ihre Lebensvollzüge eben gerade mal so weit erwerbsarbeitlich auszurichten, wie sie darüber ihre Bedarfe decken können – und das Recht, diese Erwerbsarbeit – K / ein- oder aus-steuernd (!!) – so zu strukturieren, dass sie mit nennenswerter Selbstwirksamkeit bei der Arbeit sein können !

Das bisherige Konzept wirtschaftlich konkurrierender Weltregionen h e m m t die längst weltweit denkbar niveauvoll möglichen Prosperitäts-Entwicklungen i m m e n s, . . .

. . . verglichen mit einem Know-How-Transparenz-System, einem Geldinfrastruktur-System und landesspezifischen Indexsteuer-Systemen etwa !

Wir sollten die Feststellung ernst nehmen:

Unsere bisherigen Systeme leben a u c h von reichlich viel Elend in der Welt !

Der Streit über das Verhältnis von Leistung und Defizit ist müßig !!

Der enorme Wirtschafts-Einbruch, der virusbedingt gerade einsetzt und die bisherigen Schwachstellen unserer Systeme potenzieren wird . . . , . . . schafft zugleich Gelegenheit, die da zu bewältigenden Verwerfungen für einen zukunftsfähigen Umbau des Ganzen zu nutzen ! !

Tun wir's !

Wo wir zu einem entschlossenen Aufgreifen dieser oder vergleichbarer Ideen finden, . . .

. . . wo wir sie zunehmend deutlich öffentlich debattieren – bis hin zu der gesellschaftlichen wie parlamentarisch klaren Ansage: 'So wollen wir's und machen's zum Auftrag an unsere Vertreter in den Parlamenten' – – –

– – – wo wir d a s machten, . . .

... da k a n n breitesten Ü b e r z e u g u n g s s c h w u n g in die Angelegenheit kommen - selbst bei denen, die sich derweil noch aufs letztlich leere Drehen immer verrückterer finanzindustrieller Glücksräder versteift haben ...

. - - Links im Internet anklickbar unter:

<https://diskursblickwechsel.wordpress.com/2020/03/24/systeme-aus-einschleichen/>

vgl auch: 9 | ... [Auskommens-Basis: BGE plus PGF!](#)

10 | ... [Geldkreislauf: Monetative > ETAT > BGE > Steuern](#)

[Bildung von UMBAU-MEDIATOREN: Bürgerwerks-Wirtschafts-Kooperativen](#)

Anregung [1](#) | [2](#) | [3](#) | [4](#) | [4a](#) | [4b](#) | [5](#) | [6](#) | [7](#) |

[Demokratie-Spektakel – wie die jüngsten EU-Parlaments-Wahlen – sind Symptome immer demokratie-fernerer Horizonte](#)

[... EU -- Wahlprogramme 2019
--- / s o / ? / --- wollen wir regiert werden ???](#)

... als PDF : gw/ [NEUE UN21](#)

Gabriele Weis



Jahrgang 1951

Studium Germanistik, Geschichte in Heidelberg & Münster

Referendariat am Studienseminar Heilbronn

ab 1979/80 Lehrerin an einem privaten neusprachlichen Heidelberger Gymnasium

dort ab 2006/07 beurlaubt für Aktivitäten im Alternativschul-Gründungsbereich – kulturpolitisch in BW leider unerwünscht

seit Ende der 90er Jahre Zusammenstellung einer ausgedehnten [Infopage](#) (Geschichte, Politik, Philosophie, Literatur, Methodik) als zusätzliche E-Learning-Quelle

seit 2003 Erarbeitung eines [selbstorganisatorischen Schulmodells](#)

Realisierung kulturpolitisch in BW als unerwünscht beschieden ... Realisierungsversuch gescheitert...

seit 2008 > Aufgabe des Lehrberufes zugunsten diverser [privater](#), familiärer und ehrenamtlicher Engagements

– seit 2014 zunehmend auf die Erarbeitung möglicher Umkonzeptionierungen und Neujustierungen unserer gesellschaftlich-politisch-wirtschaftlichen Systeme fokussiert

/seit Okt 2018 im Medium eines [Blogs mit je aktuellen politischen Posts](#)

/ und im Medium einer zusammenhängenderen Darlegungs-Page '[Plan B](#)'

Eine BGE-gestützte EINKOMMENS-ORDNUNG

ergäbe via INDEX-STEUER-MODELL folgende individuelle Einkommenslagen:

JEDE/R Erwachsene + Alte ab ~18/25 Jahre		JEDES Kind bis ~18/25 Jahre	
1000	€ BGE	1000	€ BGE
-200	€ GF GESUNDHEITSFONDS-ANTEIL	-200	€ GF GESUNDHEITSFONDS-ANTEIL
-240	30 % INDEX-ST f. ~ 800 € verfügbares Geld/Mon.	-300	Pflicht- Ausbildungs-Sparvertrag
		-150	€ 30% INDEX-ST f. ~ 500 € verfügbares Geld/Mon
560,00	€/Mon/Erw für Lebenshaltung	350	€/Mon/Kind für Lebenshaltung
Zusätzliche ERWERBSARBEIT:			
500	€ Zuverdienst z.B.		
-150	€ ~ je nach Ausgaben I-STEUER 30 % // ggf. + B-STEUER		
-50	€ Pflicht-Altersversicherungs-Sparvertrag bei Zuverdienst ab 500 €/Mon ➤ / 600 € /Jahr// in 15 Jahren: 9000 € unantastbares zusätzliches Sparvermögen fürs Alter ➤ privat jederzeit freiwillig erweiterbar !		
	← (mehr Zusatzverdienst > mehr Altersspargflicht)!		
300	€/Mon/ bleiben (falls ausgegeben) nach Steuern f. Lebenshaltung...		

- keine Steuerklassen/kein Splitting: alle gleich
- keine Freibeträge, keine Absetzungsmöglichkeiten
- keine Abzüge bei Zuverdienst...

- keine Est >>> nur:

INDEX-STEUER auf jeden Kauf (~30%)
& **BODENWERT-STEUER** auf jeden Grundbesitz (Bodennichtwert mal qm, davon ~ ansteigend ...2% ...)

von den 1000 € BGE gehen per Steuern/Mon. an den Staat zurück:



Das INDEXSTEUER-AUFKOMMEN wäre anfangs recht hoch, was die Marktrolle des Staates als Nachfrager für dringend erforderliche und günstig indexierte Infrastrukturmaßnahmen befugelte.

Im Laufe der Zeit minimierte es sich entsprechend der erreichten Aufwandsminimierungs-Dynamik einer mit Indexsteuer arbeitenden Volks- bzw. Binnenmarktwirtschaft !

Entsprechend könnte die BODENWERT-STEUER ergebnis-neutral aufwachsen !

Die Potentiale aller Gesellschaftsmitglieder bekämen Berührung mit neuen Nachfrageimpulsen, Denk- und Gestaltungs-Anreizen sowie Selbstwirksamkeits-Erfahrungen.

Es wüchse für alle die Aussicht auf neue Gedeulichkeits-Grundlagen...!

Prinzip: AUFWANDS-MINIMIERUNG

Von 200 € PGF 30 % INDEX-ST	60
Von 800 € stf BGE 30 % INDEX-ST	240
	300 €
Von 200 € PGF 30 % INDEX-ST	60
Von 500 € stf BGE 30 % INDEX-ST	150
	210 €

Ca. 65 Mio Erw. > Indexsteuer-Einnahmen	19,5 Mrd
Ca. 17 Mio J bis 25 J. > Indexsteuer-Einnahmen	2,5 Mrd
Ca. 82 Mio à 200 € PGF > Indexsteuer-Einnahmen	16,4 Mrd
54,8 Mrd /Mon x 12 =	460,8 Mrd

ETAT

BGE: 1000 Mrd /Mon x 12 x 82 Mio Einw = ~ 984 Mrd

Via INDEXSTEUER zurück: 460.8 Mrd

INDEXSTEUER Via AG-Anteil PGF:
200 Mrd/Jahr 60 Mrd

INDEXSTEUER aus Zusatz-Erwerbsarbeit: ~300 Mrd

BODENWERTSTEUER –Einstieg zu unter 0,5% von Bodennichtwert mal qm) ~15 Mrd

keine sonstigen Steuern !

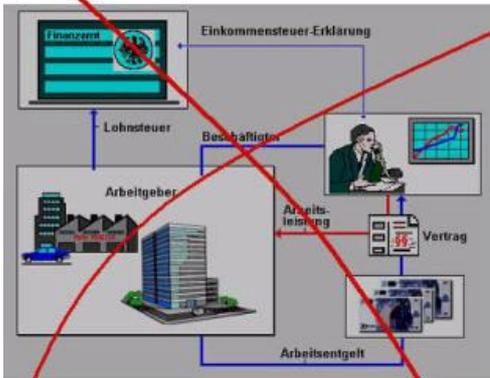
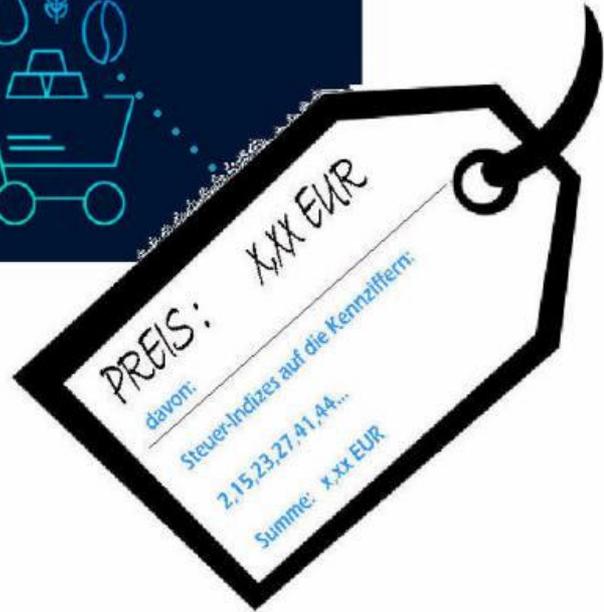
INDEXSTEUER- Parlamentsausschuss
 Kriterien-Erstellung:
 /Gedeihlichkeits-Kennziffern
 /Autorisierung der geltenden
 INDEXIERUNGS-SOFTWARE
 & Kontrolle



FINANZAMT

...

Amt für PRODUKT-INDEXIERUNG



Steueranteil am Warenpreis

Zweck 1: planeten- & menschenverträgliche Kaufentscheidungen

Zweck 2: keine steuerlichen 'Gestaltungsmöglichkeiten'!

Zweck 3: Geldrückfluss der neuen ZB-Zuweisungen



Vertrauen

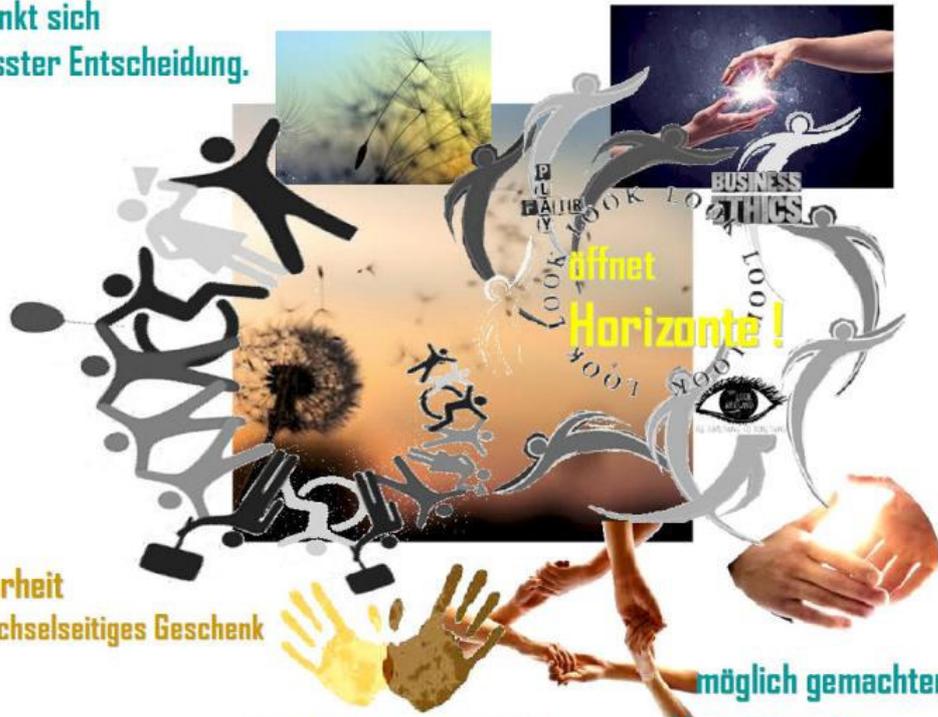
verdankt sich
bewusster Entscheidung.

Sicherheit
ist wechselseitiges Geschenk

HAND IN HAND

öffnet
Horizonte!

möglich gemachten
Vertrauens.



'AUDITATIVEN'

LEGISLATIVEN



PARLAMENTE



§ Kanzler/innen (MP, KP...)-Wahl
Fraktionszwang-Verbot ...
SACH-KOALITIONEN

Fernziel ? :

BERATUNGEN - it-gestützt

- an per Los besetzten Runden (jeweils max. 10 Pers.)
- frei entschieden punktuelle Abarbeitung ausgewählter Elemente aus tischweise selbst gewählten Rahmen-Vorlagen (mit durchnummerierten Ziel-Elementen)
- jeweils systemisch konsensiert / tischweise & tischübergreifend / Ergebnisprotokoll-Sammlung
- / Wahl von Konvent-Administrator/innen (Anzahl je nach Konvent-Größe)
 - öff. Teilnehmer/innen-Listen, Auslosungs-Aufgaben, Sitzungs-Begleitung, Kommunikation zwischen verschiedenen Konventen
 - etwaiges Rotations-Management
 - Ergebnisprotokollverwaltung & Resolutions-Übermittlung an betreffendes Parlament

Website-DOKU:

Durchnummerierte Rahmen-Vorlagen mit Kommentar-Tool zu allgemeiner Beteiligung auf der Website

(moderiert - mit verlinkter Aussonderungs-Seite)

Video-Mitschnitte

Abstimmungs-ERGEBNISSE

>> VORGABE-RESOLUTIONEN AN PARLAMENTE

/nicht als Petitionen,
sondern als ausdrückliche Ansprüche
der Bürger/innen-Souveräne !

Die IDEE:

VIELLEICHT GÄBE ES einen noch viel zu wenig ins Bewusstsein gerückten WEG, das STAATSBÜRGERLICHE SOUVERÄNITÄTSRECHT an mehr *als an traditionelles Wahlrecht und eventuelle Volks-Begehren oder gar -Entscheide* zu binden:

...d e n W e g , für Ideen und Willensäußerungen aus der Bevölkerung endlich ein FORUM zu schaffen, wo sich Bürger nicht einfach nur Gehör verschaffen können, wie in Anhörungen und auf dem Wege von Petitionen...,

sondern wo mit Hilfe von Los-Bürger/innen eine PLATTFORM etabliert würde,

AUF DER nicht PARTEIEN für die politische Willensbildung zu sorgen hätten, wo vor allem auch WAHLKÄMPFE nichts zu suchen hätten ...,

sondern wo MENSCHEN aus diesem Land per Zufallsgenerator ihrerseits für 4 Jahre, aber um 2 Jahre versetzt zur Legislaturperiode des repräsentativ gewählten Parlaments, ZUSAMMEN GEFÜHRT WÜRDEN, um *ohne eigene Gesetzgebungs- oder Regierungsbefugnisse* über Agenden zu beraten und Mehrheitsvoten abzugeben dazu, was die Vertretungskörperschaften Parlament und Regierung gemäß ausdrücklich und direkt von Bürger/innen Gewünschtem überprüfbar leisten sollten.

Ein solches Forum aus Losbürger/innen – eine ‘B Ü R G E R V E R S A M M L U N G ’ mit Anspruch auf Gehör und Berücksichtigung – *besäße selbstredend kein Recht, das einem imperativen Mandat auch nur nahe käme... (über imperative Mandate kann keine vernünftige Politik zustande kommen)* – aber es hätte unmittelbar aus der Mitte der Gesellschaft heraus eine gewichtige Form von politischer Willensbildung zu betreiben, *(weit über die Aussagekraft von Meinungsumfragen mit einfachen Fragesätzen hinaus !!)*

an der Parlament und Regierung nicht so leicht vorbeigieren könnten !

Eine solche Institution ersparte den Parteien mit ihren ja in der Tat unerlässlichen Funktionen viel von jenen *Profilen u r o s e n* , die – je öfter, desto weniger – in Wahlkämpfen und Koalitionssondierungen das Finden vernünftiger Berührungspunkte und zumindest stückweiser Problemlösungsstrecken zunehmend lähmen, ja blockieren... !!

In den letzten Jahren – und im Grunde täglich zugespitzter – verlieren die Politakteure unseres Landes zunehmend einen produktiven und lebendigen Problemlösungs-Kontakt mit allen, für deren Gemeinwohl sie da zu handeln angetreten sind, wenn sie es vermeiden und versäumen, die deutsche Öffentlichkeit zu Neuaufstellungs-Überlegungen anzuregen, deren Notwendigkeit zwar alle irgendwie spüren, aber nicht anzupacken wagen !!!

A g i e r e n w i r k r e a t i v und holen die Menschen aller Farben, die vertrauteren und die fremderen, auf neue Weise zusammen und g e b e n i h n e n endlich einen E I N F L U S S – O R T , an dem sie mit ihren Geltungsansprüchen, Anliegen und Ideen nicht redundant wie in den bisherigen sozialen Netzwerken, dafür aber endlich w i r k s a m v o r k o m m e n k ö n n e n , weil eben gerade nicht die System-Akteure in Parteien, Regierungen, Parlamenten in ein solches Losverfahren zur Bildung eines zentralen Bürgerforums einzubeziehen sein würden, sondern eine Bürger/innen-Inanspruchnahme wie bei den Schöffengerichten...

S o s o l l t e n w i r D e m o k r a t i e in unseren gegenwärtigen wie in den auf uns zustürzenden Umbruchszeiten einmal neu zu b u c h s t a b i e r e n versuchen !!!

gw/ [AUTOPOIETIE statt ...KRATIE](#)

... die mögliche Welt von morgen ?!

[... etwas zur politischen Bedeutung der Quantenphysik ...](#)

//marilena Berends – podcasts/ [Mehr über Utopien](#)

podcast/ [Gespräch mit Prof. Dr. Michael Braungart \(Teil 1\)](#), 11/2019

podcast/ [Gespräch mit Prof. Dr. Michael Braungart \(Teil 2\)](#), 11/2019

yt / [Prof. Michael Braungart Cradle to Cradle Keynote – Entrepreneurship Summit 2015 in Berlin](#)

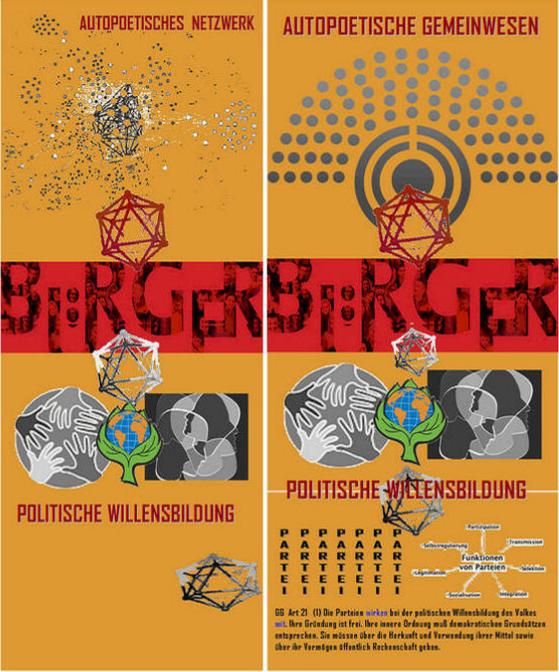
<https://epea-hamburg.com/> | [Partner2020](#)

UTOPIE ! autopoietisches netzwerk - plan ...

präzisierte Sozialpflichtigkeit für staatliche Etat-Volumina, staatl. wie priv. Produktiv- & Immobilien-Eigentum:

- # grundlegend auf die Staatsnachfrage konzentrierte Beeinflussung des Produktiv-Geschehens - keine Subventionen ! ●
- # Errichtung einer parlamentarisch präzise mandatierten und kontrollierten Indexierungsbehörde für alle in D (...) auf den Markt gebrachten Güter & Dienstleistungen - die die Gemeinschaftslasten von Gütern stückweise zu veranlagen hat ! ●
- # Umstrukturierungs-Hilfen nur via Gehaltsaufstockungen für Neu-/Umgründungs-Mitarbeiter ●
- # ordnungspolitisch zu umfassender Dominanz zu führende Maßgabe für Staatsnachfrage: CRADLE TO CRADLE - (C2C) Wirtschaften in Nähr- & Nutstoff-Kreisläufen ohne Abfall !! ●
- # Schaffung einer öff.-rechtl., parlamentarisch kontrollierten Informations-Infrastruktur: öffentliche Plattformen, zur laufenden analogen wie digitalen Transparenz, Beratung und Abstimmung von interessierter Bevölkerung und Unternehmen, die gewünschte Entwicklung der regional- bis eu-binnen- & welt-wirtschaftlichen Aktivitäten betreffend ●
- # Wettbewerbsschutz für Bürgerwerks- und Commons-Unternehmen ●
- # volle Parität Anteilseigner -Mitarbeiter in allen Unternehmens-Grundentscheidungen ●
- # Eigner-Dividenden nur bis maximal 1% des Gewinns ●
- # Kreditzinsen zu max. 2%, Zinsezins-Verbot ●

... für Mensch wie Planet verschwenderisch nützlich und belebend !



veränderter Gesellschaftsvertrag ●

MONETATIVE - zentralbank-geschöpfte Geldinfrastruktur für BGE (1/3 BIP) & Etat (1/6 BIP) ● > < rückgeführt an die ZB über eine vorderhand im Wesentlichen die Gemeinschaftslasten von Gütern stückweise veranlagende Indexsteuer ●

// klarer Verfassungsrahmen für in Ausnahme-Situationen zeitweilig höhere ZB-Geldschöpfung für Etat ! ●

AUDITATIVEN ● > < Parteien ●

LEGISLATIVEN ● >> EXEKUTIVE ●

geänderte Kandidatur- & Mandats-Bedingungen ●

klar begrenztes Steuer-Erhebungsrecht (keine Arbeitsentgelt-Besteuerung ●, Dividenden-Besteuerung nur im Falle von Nicht-Investition ●); keine Zölle - stattdessen ausdifferenzierte Güter-Indexierungs-Vornahme samt Kontrolle! ●

(Je mehr C2C, desto weniger wird die Indexsteuer leisten - schrittweise Leistungsverschiebung auf eine Bodenwert-Steuer ... ●)

alle Steuern als Geld-Rückfluss-Instrumente an die geldschöpfende ZB ●

JUDIKATIVEN ●

'AUTOPOIETIEN' ! statt ... KRATIEN !

- Lust am DEBATTIEREN & NEUBAUEN ?

... alle gemeinsam anregend und wirksam
zu gedeihlicher Qualität von Nährendem und Nutzbarem !

... die mögliche Welt von morgen ?!



BÜRGER/INNEN GESELLSCHAFTSVERTRAG

- Menschenrechts- & Fairplay-Selbstverpflichtung nach innen wie außen
- Selbstausrichtung auf eine entschieden anregungs-orientierte Kommunikations-Institution: SYSTEMISCHES KONSENSIEREN
- intern wie weltweit
- Selbstverpflichtung auf Überschaubarkeit, Achtsamkeit, Minimalia
- Selbstverpflichtung auf problembezogene ggf. eu-weite Hearings & Beschränkung auf Richtlinien-Gestzgebung
- Selbstverpflichtung zu pressionsfrei gleichberechtigten & ressourcen-schonenden weltweiten Binnenmarkts-Partnerschaften
- ausschließlich unmittelbare Selbstverteidigungs-Kooperation, keine militärische Kooperation nach außen
- nach innen wie außen friedensaugliche ESA-Vertrags-Basierung

- Staatenverbunds-Zweck:

fair ausballancierbare autonomie-schaffende & -erhaltende BINNENMARKTS-STRUKTUREN, ressourcenverträglicher Welthandel
 - mit den Köpfen & Herzen der Menschen & der Natur, nicht über sie hinweg

- GELDSCHÖPFUNGSKONZENTRATION ALLEIN AUF DIE ZENTRALBANKEN // Geld- & Währungs-Infrastruktur (A. Pfeilsticker)

- Ausrichtung auf eine wirklich tragende GRUNDEINKOMMENS-ORDNUNG

- UMFASSENDE TRANSPARENZ (Termine – Amtsträger/Plenum, Ausschüsse, Agentur-Arbeit wie Lobbyisten (Anässe & Themen --- Resultate im Internet frei einseh- & kommentierbar); OFFENE MAIL-ADRESS-LISTEN

- EU-Institutionen:

4-5 Verbunds-Gewalten (AUDITATIVE, LEGISLATIVE (Abgeordneten- & Staaten-Kammer) - im Dienst möglichst gedeihlicher Kommunikation & wechselseitiger Anregung nach innen & außen; MONETATIVE, ~ EXEKUTIVE/Agenturen, JUDIKATIVE)
(Abgeordneten-Kandidaten für die Legislative stellen sich im Internet selbsttätig (offen partei-gestützt oder partei-fern, einfach frei) mit persönlichen knapp & klar strukturierten Engagement-Zielen vor - die Wähler/innen haben eine landesspezifische Stimmenzahl und verteilen diese nach Belieben auf die durchnummerierten Bewerber/innen - abgeordnetenwatch.de findet inhaltliche Gruppierungskriterien, die bei der Wahl den Überblick erleichtern; gewählt sind dann die X Kandidaten eines Landes, die am Wahltag die meisten Stimmen erhalten; Für die EU-Parlaments-Beratungen gibt es keinen Fraktionen-Status mehr Auditativ-Abgeordnete sind europaweit bevölkerungs-repräsentativ per Los zu bestellen (wie Schöffen inD), sie tagen 1x/Mon für 2-3 Tage, um über Agenden für die Parlamentarier zu beraten und entsprechende Resolutionen zu beschließen Monetativ-Vorstände & EUGH-Richter werden auf Vorschlag beider EU-Kammern von diesen und der Auditative mit je 1/3 Stimmgewicht gewählt/ bzw. ggf. konstruktiv ersetzt)

- ASSOZIATIONS-VERTRÄGE
- DISSOZIATIONS-VERTRÄGE
- BINNENMARKTS-FLEXIBILISIERUNGS-VERTRÄGE
- KAPITALVERKEHRS-VERTRÄGE
- UNTERNEHMENS-ANSIEDLUNGS-VERTRÄGE
- UNTERNEHMENS-KOOPERATIONS-VERTRÄGE
- NORMIERUNGS-VERTRÄGE
- SUBVENTIONS-VERTRÄGE
- EU-AGENTUR-VERTRÄGE

- WELTHANDELS-VERTRÄGE
- KOOPERATIONS-VERTRÄGE mit Volksvertretungen (I) und/oder Heimatverlust-Sanctuary-Cities inner- wie außerhalb der EU



Prinzip ESA-VERTRÄGE

Empfohlen Standardisiert Ausgewogen



Schlüsselidee Arne Pfeilsticker: DIN-NORM FÜR VERTRÄGE

Eigenschaften	ESA-Verträge
Nachweis für Ansprüche	ja
Benutzerinterface	deklarativ
juristische Kenntnisse erforderlich?	nein
Vertragsgestaltung	Nur mit zugelassene ESA-Vorlagen
Rechte-Pattern (Muster)	ja
Lokalisierung	ja
speichern Status	ja
reagiert auf Ereignisse	ja
autarkes Recht (aR)	ja
Aufwand Rechtsdurchsetzung	automatisch bis gering für aR
Rechtssicherheit	deterministisch
Verhalten	aktiv
Abwicklung	weltgehend automatisiert
Sicherheit bei der Abwicklung	hoch durch Zwei- bis Dreiphasen-Commit-Prozess

ESA-VERTRÄGE:

- Gegenstand: dokumentieren Rechte & Pflichten der Vertragsparteien

- sind international - der Vertragstext ist in jeder benötigten Sprache und Lokalisierung abrufbar und gültig

- sind deklarativ

imperativ <small>technisches Maßprozess</small>	vs.	deklarativ <small>sozialrechtliche</small>
Vorgabe: ich will: ... Wissen & Anwenden: WIE Neben-Klärungen vollziehen Zusammenfügen ... Ergebnis ...		Eingabe: ich will:zeigt Ergebnis

- haben einen möglichst hohen Anteil an autarkem Recht
- Zahlungen & andere vertragsrelevante Leistungen werden auf den Vertrag gebucht
 - Weiterleitungen von Zahlungen & Rechtsfolgen werden automatisch ausgelöst, wenn die Voraussetzungen erfüllt sind

- Sind gleichzeitig Programme/objekte im Sinne der objekt-orientierten Programmierung:
 - haben einen Staus
 - reagieren auf Ereignisse
 - können mit den Vertragspartnern in Interaktion treten
- haben eine Schnittstelle Rechtsordnung: generieren bei Bedarf den Entwurf einer Klage, -Erwiderung oder eines Urteils in der jeweiligen Rechtsordnung

- ESA-VERTRAGSVORLAGEN werden kooperativ von Interessenvertretern erarbeitet & per systemischem Konsensieren in basisdemokratischen Abstimmungen eingeführt --- abstimmbar ist nur, wer Verträge der gleichen Klasse im Bestand hat!



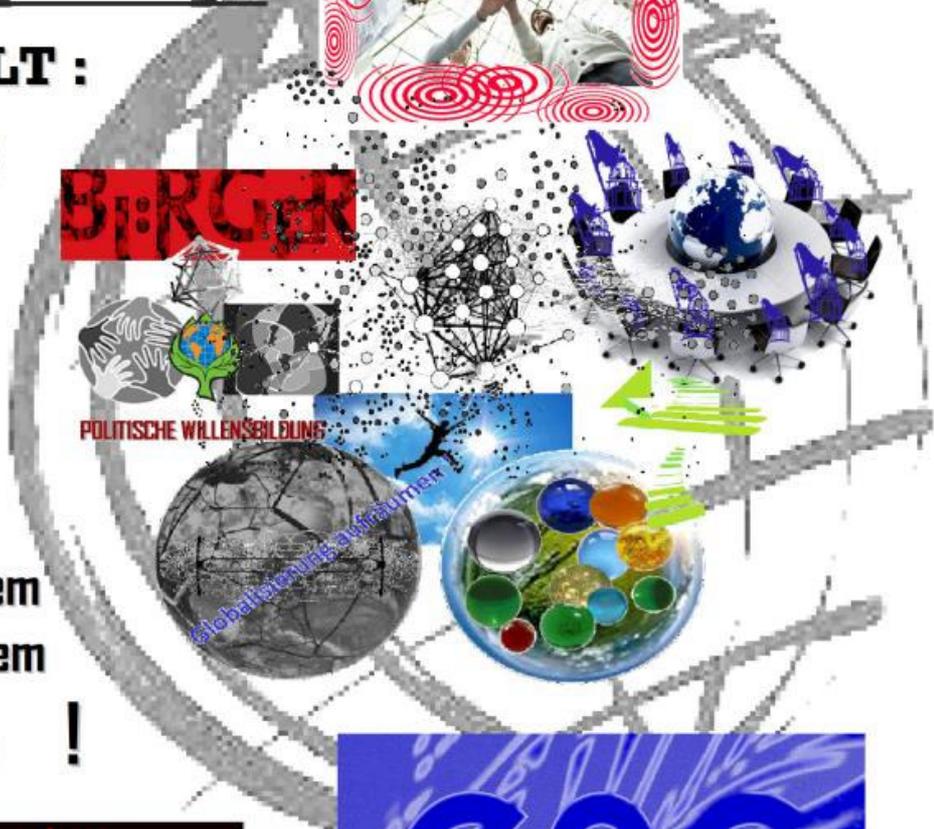
DIE WELT :

... bewegt

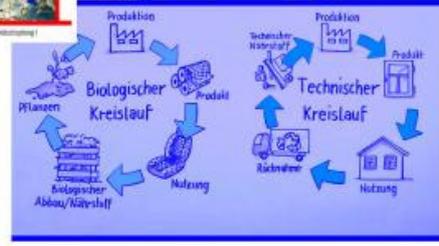
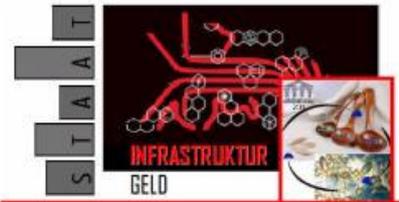
von endlich

**wachsend
respektvollem
& neugierigem**

Miteinander !



POLITISCHE WILLENSBILDUNG



„KOMMUNIZIERTE VIELFALT“ !

- **WECHSELSEITIGE ANREGUNG**
statt **Erzwingungs-Politik &**
ABKOMMENS-FETISCHISMUS !